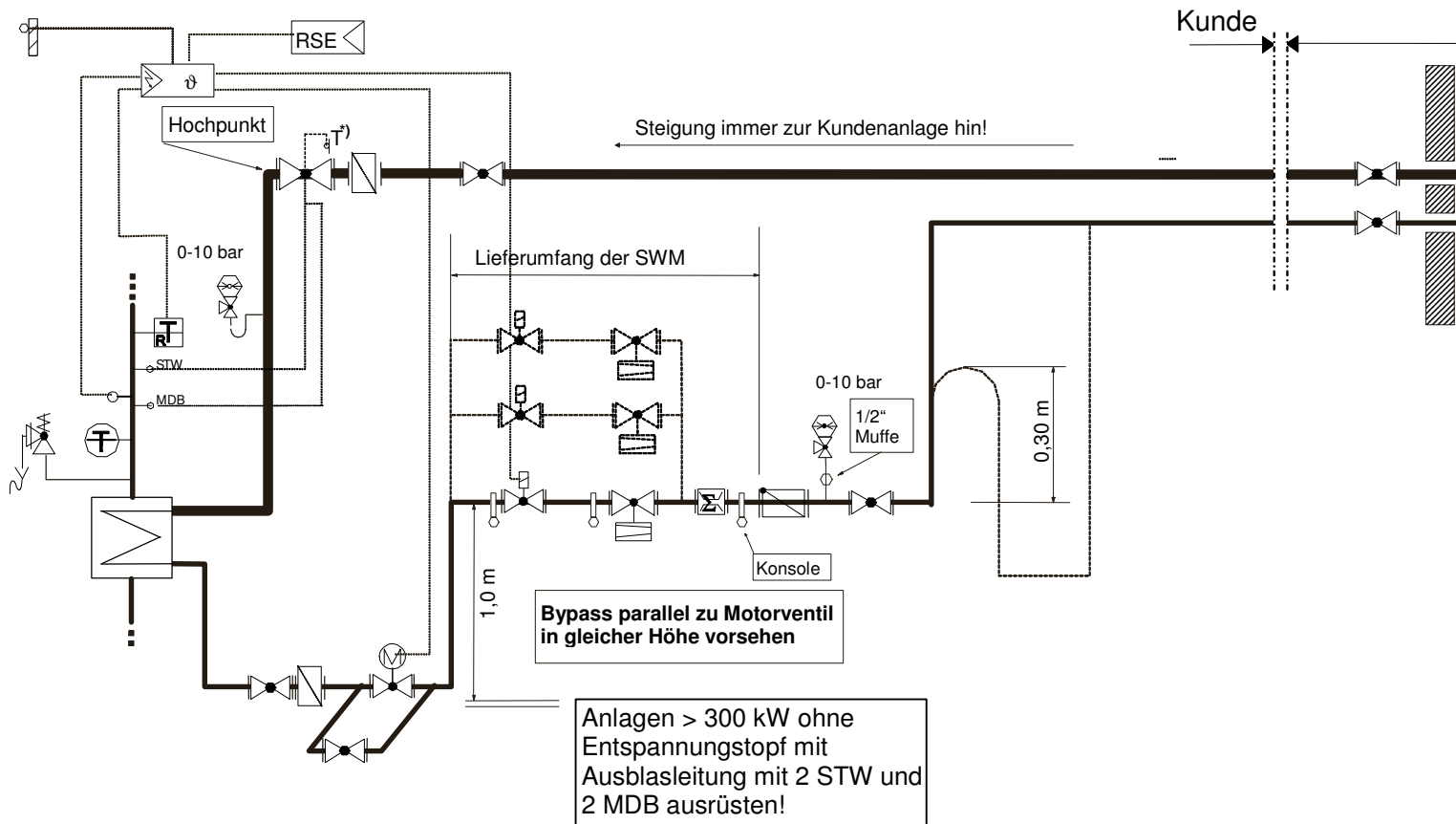


# Wärmeübergabestation mit WÜT primärseitiger Dampfanschluss (Schema)



**Liefergrenze SWM**

Dampf,  
1-8 bar Überdruck,  
max. 200 °C,  
PN 25

**Eigentum SWM**

- Rundsteuerempfänger (RSE) (entfällt, wenn Lüftungsanlagen vorhanden)
- Trafo, 230 V~/ 42 V~
- Gleichrichter, Feinsicherung, Kontrolllampe

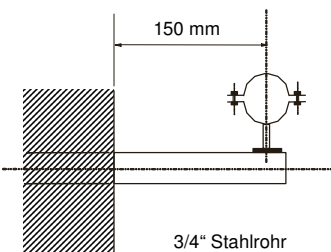
**Eigentum Kunde**

- Regler, Schaltschrank
- Pumpenschutzschalter mit Hilfskontakt (Schließer)
- Wärmeübertragerstation

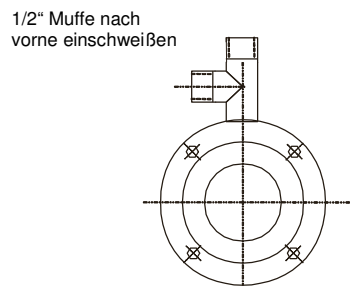
**Allgemeine Hinweise**

- kleinste Dimension der Kondensatleitung DN 20 (siehe Anlage 14)
- Kondensattemperatur an der Begrenzerstrecke max. 50 °C
- An der Kondensatleitung dürfen keine Entleerungen eingesetzt werden.
- Schmutzfänger am WÜT und am TWE ist immer waagrecht einzubauen
- Rückschlagventile nur in Flanschführung
- nach der Begrenzerstrecke ist bei tiefliegen den Kondensatleitungen eine Stauschleife einzubauen, die 0,30 m über die Begrenzerstrecke zu ziehen ist.

**Detail „Konsole“**



**Detail „1/2“ für Manometer“**



Anlagen > 300 kW ohne Entspannungstopf mit Ausblasleitung mit 2 STW und 2 MDB ausrüsten!

\*) Optional Heizraumtemperaturaufnehmer zur erweiterten Sicherheit möglich. Siehe 6.3.3